

Auszug aus **Context XXI**<http://contextxxi.org/die-versunkene-stadt-15683.html>

erstellt am: 28. März 2024

Datum dieses Beitrags: Dezember 2003

Die versunkene Stadt

Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

■ SENDUNGSGESTALTUNG:
MARY KREUTZER
(SENDUNGSGESTALTUNG) ■
EVA KRIVANEC
(SENDUNGSGESTALTUNG) ■
INGRID STROBL ■ RITA THALMANN

Ende 2003 fand in Wien das Symposium „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ statt. Gemeinsam mit **Context XXI**, Licra, ESRA, dem Dokumentationsarchiv des Österreichischen Widerstands, der ÖH, der Theodor Kramer Gesellschaft u.v.m., referierten Historikerinnen, Zeitzeuginnen, Filmemacherinnen, Psychotherapeutinnen und Autorinnen über den Stand der Forschung, Erinnerungen, über die Rettung jüdischer Kinder, sexualisierte Gewalt gegen Frauen im Nationalsozialismus, über Widerstand in Frankreich und Belgien, über Frauen im Exil, Trauma und Gesellschaft.

Teil 1: Frauen in der Résistance

Rita Thalmann, französische Historikerin, spricht über den oft verschwiegenen Beitrag von Frauen in der Résistance.

Teil 2: Jüdische Widerstandskämpferinnen

Ingrid Strobl, Filmemacherin und Autorin verschiedener Bücher über jüdische Frauen im Widerstand (u.a. „Die Angst kam erst danach“) und Antisemitismus (u.a. „Anna und das Andere“) referiert über soziale und familiäre Herkunft jüdischer Widerstandskämpferinnen und über ihre Motivation Widerstand zu leisten.

Teil 3: Sexualisierte Gewalt gegen Frauen im Nationalsozialismus

Sexualisierte Gewalt war Grundelement der antisemitischen und rassistischen Verfolgung und Vernichtung des nationalsozialistischen Regimes. Frauen und Mädchen waren in Konzentrationslagern systematisch und individuell davon betroffen.

Eine Sendung von Eva Krivanec und Mary Kreutzer

Mary Kreutzer: Politikwissenschaftlerin und Publizistin, Trägerin des

Eduard-Ploier-Radio-Preises der Österreichischen Volksbildung, des Concordia Publizistikpreises (Kategorie Menschenrechte), des European Award for Excellence in Journalism, des Elfriede-Grünberg Preises, von Juni 2000 bis 2006 Redaktionsmitglied von **Context XXI**.

Eva Krivanec: Geboren 1976 in Wien. Studierte Philosophie, Politikologie, Theaterwissenschaft und Germanistik, lebt in Berlin. Von Juli 2001 bis 2006 Redaktionsmitglied, von September 2001 bis August 2003 koordinierende Redakteurin von **Context XXI**.

Ingrid Strobl: Geboren 1952 in Innsbruck. Studierte Germanistik und Kunstgeschichte. 1979 zog sie nach Köln, arbeitete sechs Jahre lang als Redakteurin bei der Zeitschrift „Emma“ und machte sich 1986 als freie Autorin selbstständig (Sachbuch, Roman, Hörfunk und Fernsehen).

Lizenz dieses Beitrags
Copyright

© Copyright liegt beim Autor / bei der Autorin des Artikels